

Nationale Konferenz

Medienwandel und Föderalismus

Die Rolle der Kantone



Montag, 18. November 2019

Rathaus Bern

Vormittag

09:00	Einlass, Begrüssungskaffee	
09:30	Begrüssung	Staatsrat Pascal Broulis Präsident ch Stiftung
09:45	Der mediale Wandel aus Sicht des Kantons Bern	Regierungspräsident Christoph Ammann Kanton Bern
10:00	Medienwandel und Föderalismus – eine grosse Herausforderung	Prof. em. Dr. Otfried Jarren Präsident EMEK
10:40	Medienkonzentration und Föderalismus: Wo liegt das Problem?	Thierry Mauron Direktor St-Paul Holding SA, Präsident Médias Suisses
10:50	Einheitsbrei? Was Zentralredaktionen in Medienverbänden den Leserinnen und Lesern wirklich nützen	Pascal Hollenstein Leiter Publizistik CH Media
11:00	Pause	
11:15	Sechs parallele Workshops, erste Durchführung	
	1. Medienpolitik unter Druck Welche medienpolitischen Kompetenzen, Gestaltungsspielräume und Rollen haben der Bund und die Kantone?	Urs Thalmann Geschäftsführer impressum Prof. Dr. Bertil Cottier Università della svizzera italiana Moderation: Christian Favre Aussenbeziehungsdelegierter Kanton Freiburg
	2. Medienvielfalt und Demokratie Was bedeutet der Strukturwandel der Medien für deren staats- und demokratiepolitische Funktionen?	Prof. Dr. Patrick-Yves Badillo Direktor Medi@lab Universität Genf Prof. Dr. Regula Hänggli Universität Freiburg Moderation: Céline Maye Wissenschaftliche Mitarbeiterin KdK
	3. Zentralisierung und Medienkonzentration Welchen Einfluss hat die Medienentwicklung auf die anhaltenden Zentralisierungstendenzen in Politik und Wirtschaft?	Dr. Philippe Amez-Droz Medi@lab Universität Genf Prof. Dr. Mark Eisenegger/Daniel Vogler , Forschungsinstitut Öffentlichkeit und Gesellschaft (fög) Moderation: Thomas Minger Stv. Generalsekretär/Bereichsleiter Innenpolitik KdK
	4. Eine Redaktion, viele Regionen Was heisst die Zentralisierung der Medien für die Abbildung und Wahrnehmung von regionalen und kantonalen Perspektiven auf nationale und lokale Themen?	Pierre Ruetschi Publizist, Geschäftsführer Club suisse de la presse Sylvia Egli von Matt Vizepräsidentin EMEK Moderation: Nicole Gysin , Chefin Kommunikation/Stv. Bereichsleiterin Innenpolitik KdK
	5. Kulturelle Vielfalt und Mehrsprachigkeit Welche Folgen hat die Medienkonzentration für die kulturelle und sprachliche Pluralität der Schweiz und ihrer Regionen?	Serge Gumy Chefredaktor La Liberté Ladina Heimgartner Direktorin RTR, stv. Generaldirektorin SRG Moderation: Thomas Moser Beauftragter für Aussenbeziehungen Kanton Bern
	6. Alternative Modelle Wie lässt sich (regional verankerter) Qualitätsjournalismus in Zukunft finanzieren?	Clara Vuillemin Co-Geschäftsführerin Die Republik Serge Michel Chefredaktor und Gründer Heidi.news Moderation: Philipp Schori Leiter Bereich ch Stiftung

Nachmittag

12:30	Stehlunch	
13:45	Zweite Durchführung der Workshops	
15:15	Executive Panel I: Medien Diskussion mit Vertreterinnen und Vertretern der Medienunternehmen	<p>Ladina Heimgartner Direktorin RTR, stv. Generaldirektorin SRG</p> <p>Prof. em. Dr. Otfried Jarren Präsident EMEK</p> <p>Jann Jenatsch COO und Mitglied Geschäftsführung Keystone-SDA</p> <p>Peter Wanner Verleger und Verwaltungsratspräsident CH Media</p> <p>Moderation: Nathalie Randin</p>
15:45	Executive Panel II: Politik Diskussion mit Vertreterinnen und Vertretern der Politik	<p>Staatsrat Pascal Broulis Präsident ch Stiftung</p> <p>Stefan Engler Ständerat (GR)</p> <p>Min Li Marti Nationalrätin (ZH), Chefredaktorin P.S.</p> <p>Regula Rytz Nationalrätin (BE), Präsidentin Grüne Schweiz</p> <p>Moderation: Nathalie Randin</p>
16:15	Schlusswort	Staatsrat Pascal Broulis Präsident ch Stiftung
16:30	Ausklang, Apéro	

Informationen

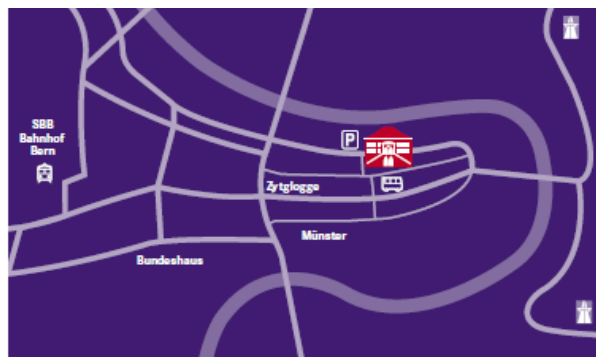
Sprachen

Deutsch und Französisch mit Simultanübersetzung

ch Stiftung

Die ch Stiftung wird von allen 26 Kantonen getragen. Sie fördert die Verständigung zwischen den Sprachgemeinschaften und Kulturen sowie die Zusammenarbeit unter den Kantonen und mit dem Bund. Sie ist dem föderalistischen Staatsgedanken verpflichtet.

Anfahrt



Öffentlicher Verkehr

ab Hauptbahnhof Bern mit Buslinie 12 (Richtung Zentrum Paul Klee) bis Haltestelle Rathaus

Parkmöglichkeiten

im Rathaus-Parking, Postgasshalde 50, 3011 Bern

Kontakt

ch Stiftung für eidgenössische Zusammenarbeit
 Speichergasse 6, Postfach, 3001 Bern
 031 320 16 16, mail@kdk.ch

Mit Unterstützung von